

Franca Borgia

28.08.2013 - 10:01 Uhr

Eine sehr persönliche Begegnung mit dem Erfinder der Plastination

Literarische Neuerscheinung über den Plastinator

Venedig, ITALIA (ots) - Eine sehr persönliche Begegnung mit dem Erfinder der Plastination, der mit seiner Ausstellung **KÖRPERWELTEN** inzwischen weltbekannt geworden ist, beschreibt die Künstlerin Franca Borgia in ihrer Novelle "Hades, der Gute und Seine Begegnung mit mir". Das durch virtuose und gleichzeitig humorvolle Illustrationen beeindruckende Gesamtkunstwerk besticht durch seinen präzisen und doch stets mitreissenden Schreibstil. Der große Plastinator - einmal ganz aus der Nähe.

Die beiden recht unkonventionellen Hauptfiguren dieser Novelle sinnieren über die großen Lebensfragen. Diese Begegnung zweier Seelen hinterlässt beim Lesen einen nachhaltigen Eindruck. - Gibt es ein Leben vor dem Tod, vor dem Plastiniertwerden? Hades, der Gute, Erfinder der Plastination und stets unterwegs auf dem Weg zum unsterblichen Weltruhm, ist sich darüber nicht im Klaren. Denn er jedenfalls lebt und stirbt für die Plastination. Die Begegnung mit der eigenwilligen Künstlerin bringt Hades, den Guten, kurzzeitig aus dem Konzept. Worauf hat er sich da eingelassen?

Die Sprachwissenschaftlerin Maria Nicolini, Professorin an der Universität Klagenfurt, fasst es so zusammenfassen: "Ein Erlebnisbericht über eine außergewöhnliche Begegnung, humorvoll und gekonnt illustriert, ausgestattet mit ironisierender Distanz und mit inniger Zuneigung; respektvoll, höflich, schlicht; sehr intim und berührend vornehm."

Die Autorin hat bereits im Jahr 2010 in einer Lyrikanthologie ihr schriftstellerisches Können unter Beweis gestellt (siehe auch www.francaborgia.com). Franca Borgia ist auch Malerin. Mit ihrer heilend wirkenden Doppelspiralmalerei hat sie einen völlig neuen, unnachahmlichen Stil geschaffen; so wie jeder Ton in sich ganz ist, so ist jede doppelspiralförmige Linie eine in sich durchstrukturierte energetische Form mit schwungvoller Dynamik.

Auf ihr Kunststudium am Staatlichen Kunstinstitut Surikov, Moskau, wo sie eine klassische Ausbildung erhielt, folgten weitere Auslandsaufenthalte. Derzeit lebt die Künstlerin in Wien und Venedig. Weiterführende Informationen finden sich unter www.francaborgia.com

Rückfragehinweis:

Franca Borgia
<mailto:christfrank@hotmail.com>
Wien:004368110540660
Venedig:00393201187333

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/15837/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054670/100742864> abgerufen werden.